

Landrat Anton Speer
Kreistagsmitglieder des
Kreistags Garmisch-Partenkirchen



Landratsamt Garmisch-Partenkirchen
Postfach 15 63
82455 Garmisch-Partenkirchen

30.08.2023

Anfrage Sachstand

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Planung sah vor, die Fahrbahn der Staatsstraße 2062 zwischen Bad Kohlgrub und Murnau ab 11.09. - 13.10. komplett zu sperren. Wie im heutigen Artikel im Tagblatt zu lesen ist, wurde der Zeitraum der Vollsperrung auf zwei Wochen gekürzt und die restliche Zeit mit einer einspurigen Fahrbahnlösung ergänzt. Diese Variante verringert sicher die Zeit, in der die Menschen massive zeitliche Verzögerungen und Umwege hinnehmen müssen.

Da aber die Bahn zwischen Oberammergau und Murnau aller Voraussicht nach auch länger nicht fahren wird, bin ich sehr beunruhigt, wie die Schüler*innen aus dem Ammertal und Bad Kohlgrub, die ja auf eine Fahrmöglichkeit nach Murnau angewiesen sind, nach den Ferien in die Schule kommen werden. Ich lebe in Westried und ich habe seit Wochen keinerlei Bautätigkeiten an der Strecke beobachten können.

Ich hätte daher aus diesen genannten Gründen, gern ausführliche Informationen zur geplanten Streckensperrung, zu den Lösungen, die den Kindern einen zumutbaren Schulweg ermöglichen, sowie zum Zustand der Oberammergaubahn. Hier meine Fragen, die ich in dem Zusammenhang gern beantwortet hätte.

Liegen dem Landratsamt Informationen vor, wie unsere Kinder nach Ferienende aus den betroffenen Ortschaften sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen sollen? In einem Tagblattartikel vom 25.08. war die Rede von einem Transport der Kinder aus Grafenaschau mit Kleinbussen über den Radweg, der zwischen Bad Kohlgrub und Grafenaschau verläuft. Kann das bestätigt werden? Ist diese Möglichkeit auch für die Kinder aus den Orten des Ammertals angedacht, die nach Murnau in die Schule fahren? Falls nein, wie ist dann die Anreise zu den Schulen in Murnau und zurück geplant?

Mich würde auch interessieren, wie viele Kinder insgesamt von dieser Maßnahme betroffen sind. Gibt es bereits Verträge mit Kleinbus-Unternehmen, die diesen Transfer übernehmen? Wie viele Kleinbusse werden eingesetzt? Haben Sie Informationen, wie viel Zeit die Kinder dann länger unterwegs sein werden? Sind die Eltern der betroffenen Kinder, die ja z.T. noch sehr jung sind, informiert? Meines Wissens ist der Radweg in keinem guten Zustand, eine Brücke ist sogar ohne Brückengeländer und die Regenfälle der letzten Tage waren vermutlich nicht verbessernd wirkend. Ist die Sicherheit der Kinder bei der Nutzung dieses Radweges umfassend durch einen guten Zustand des Radweges sichergestellt? Welche organisatorische Stelle ist für den Zustand des Weges verantwortlich? Wer übernimmt im Schadensfall die Haftung?

Ansprechpartner:

Petra Daisenberger – petra.daisenberger@gruene-murnau.de
Bündnis 90/Die Grünen – Kreistag Garmisch-Partenkirchen



Wie ist es für Arbeitnehmer*innen gedacht, die von Bad Kohlgrub und den angrenzenden Orten aus nach Murnau zur Arbeit fahren? Ist für diese Menschen ebenfalls eine Ausnahmegenehmigung zur Nutzung des Radweges geplant?

Gibt es Informationen zur aktuellen Situation der Bahnstrecke Oberammergau - Murnau? Wenn ich es richtig beobachtet habe, ist sie im August für fünf Tage in Betrieb gewesen und seitdem steht dort wieder alles still. Aus welchem Grund wurde die Strecke erneut stillgelegt? Der SEV war zwischenzeitlich mit nur zwei Taxen organisiert. Einmal habe ich 20 Menschen am Zustieg in Westried stehen sehen, die auf eine Fahrmöglichkeit nach Murnau gewartet haben. Gibt es aktuelle Informationen zur Situation des SEV? Wo gibt es Informationen, ab wann wieder mit einem zuverlässigen Bahnbetrieb auf der Strecke zu rechnen ist? Wie ist der Stand der Planung, damit unsere Kinder auch über den Herbst und Winter zuverlässig ihren Unterricht erreichen?

Mich verwundert sehr, dass die Oberammergaubahn bis zum Unfall im letzten Jahr jeden Tag gefahren ist. Seitdem wurden umfangreiche Sanierungsarbeiten getätigt, die aber erfolglos zu sein scheinen, da man seitdem quasi nicht mehr von einem zuverlässigen Zugverkehr sprechen kann. Welche Informationen liegen insgesamt zum Zustand der Bahn und der Wiederaufnahme des Fahrbetriebs Murnau-Oberammergau vor?

Ich möchte bei der Gelegenheit auch noch auf den in meinen Augen skandalösen Bahnzustand auf der Strecke München-Mittenwald hinweisen. Gibt es Überlegungen, wie den Menschen, die auf die Bahn angewiesen sind, geholfen werden kann? Aktuell benötigt man mindestens 2 Stunden Murnau-München statt der eigentlich möglichen 50 min. Ich selbst habe wiederholt sogar auch schon öfter drei Stunden einfache Strecke benötigt und weiß von anderen Zugreisenden mit ähnlichen Vorkommnissen.

Es gibt eine in unserem Kreistag beschlossene Resolution, sowie eine erfolgreich beschiedene Landtagspetition des Ortsverbands Murnau & Umgebung, die den zuverlässigen Halbstundentakt fordert. Welche Informationen gibt es von der Landesregierung zum Stand der Planungen und Umsetzungstätigkeiten für dieses Anliegen?

Zum Schluss noch eine Frage zur Strecke nach Reutte. Mich hat nun auch die Nachricht erreicht, dass die Verbindung ins Außerfern ebenfalls beeinträchtigt ist. Ab 31.08. - 05.10. sind Teile oder die gesamte Strecke ebenfalls gesperrt. Haben Sie Informationen, ob auch der Bahnstreckenabschnitt zwischen Reutte und Garmisch-Partenkirchen betroffen ist und falls ja, inwieweit den betroffenen Menschen Alternativen angeboten werden?

Herzlichen Dank für die Beantwortung meiner Anfrage und mit besten Grüßen

Petra Daisenberger

Kreisrätin im Landkreis Garmisch-Partenkirchen

Ansprechpartner:

Petra Daisenberger – petra.daisenberger@gruene-murnau.de
Bündnis 90/Die Grünen – Kreistag Garmisch-Partenkirchen